

Rundbrief 2007

Projekt Hilfe für Tibeter



Liebe Freunde,

viele von Euch unterstützen seit längerer Zeit die Tibeter und ihre einzigartige, tiefgründige Kultur. Wir danken Euch herzlich dafür!

Mit diesem Rundbrief wollen wir etwas ausführlicher über die aktuelle Arbeit des Tibetan Aid Project (TAP) informieren, über besondere Aktivitäten berichten und auf Bücher, Filme und Internetseiten hinweisen. Wir laden Euch ein, einen Beitrag für den Erhalt der tibetischen Kultur zu leisten.

Zwei Millionen Bücher wurden an Tibeter verschenkt

Das Tibetan Aid Project hat in den letzten 18 Jahren über zwei Millionen Bücher an Tibeter verschenkt. Eine solch großangelegte Schenkung von Büchern ist einmalig in der Geschichte.

Diese Bücher – alle in tibetisch – sollen das ersetzen, was während der katastrophalen Ereignisse in der Mitte der 60er Jahre zerstört wurde, als von 6000 Klöstern, die alle umfangreiche Werke von Kunst und Büchern besaßen, gerade dreizehn erhalten geblieben sind. Die Vision von TAP ist es 6000 Bibliotheken neu aufzubauen. Die Bücher, die dieses Jahr geschickt werden sollen, ermöglichen Tibetern weiterhin ihre Kultur wiederaufzubauen und zu stärken.



Die Bücher für 2008 werden jetzt gedruckt – dabei sind Texte von Longchenpa und Shantideva

Zehntausende Bücher werden gerade jetzt gedruckt, um sie bei der 19. jährlichen Weltfriedenszeremonie in Bodh Gaya, Indien, zu verteilen. Unter diesen Büchern sind die berühmte Trilogie *Finding Comfort and Ease* vom tibetischen Meister Longchenpa aus dem 14. Jahrhundert. Dieser Text ist ein grundlegender Führer auf dem spirituellen Pfad, der mit poetischer Tiefe und großer Klarheit geschrieben wurde.

Ebenso gedruckt wird das *Bodhicharyavatara* – „Der Weg des Bodhisattva“ von Shantideva, einem Mahayana-Gelehrten und Heiligen aus dem 8. Jahrhundert. Es ist einer der am meisten geschätzten Texte im buddhistischen Kanon.

Das Hauptthema des Buches: das menschliche Leben bietet eine einzigartige Übungsmöglichkeit, für das Wohl aller fühlenden Wesen zu sorgen. Wenn wir die Gelegenheit unseres Lebens wertschätzen, können wir vollen Nutzen aus unserer Freiheit schöpfen und den Weg wählen, der zum Ende des Leidens führt. Das Buch ist ein Leitfaden für jeden Übenden, der mit seinem Handeln anderen nützen will. Es handelt von den traditionellen „Sechs Transzendierenden Aktivitäten“ (*Paramitas*): Der Pfad beginnt mit *Geben*, führt über *ethisches Verhalten*, das in Ehrlichkeit wurzelt, zu *Geduld*: Gleichgewicht und Heiterkeit in allen Situationen. *Energisches Engagement* erfordert Wachsamkeit und Fürsorge, *Konzentration* bedeutet sich auf den Rhythmus des Geistes einzustellen. *Weisheit*, transzendierende Einsicht, ist das Leitprinzip aller Aktivitäten.

Gruß von Tarthang Tulku Rinpoche, dem Gründer von TAP

Wie auch immer das Schicksal des tibetischen Volkes sich entwickelt, das „Tibetan Aid Project“ leistet einen Beitrag dazu. Seine Geschichte ist die Geschichte des tibetischen Volkes, aber auch die Geschichte von Freundlichkeit und Großzügigkeit vieler Tausend Menschen im Westen. Ihr habt finanziell etwas gegeben, als Geben nicht immer einfach war. Ihr habt Eure Zeit und Energie gegeben, als dringend andere Dinge zu tun waren. Eure beständigen Bemühungen all diese Jahre hindurch schaffen einen unvorstellbaren Nutzen, denn indem Ihr für das tibetische Volk und seine Kultur arbeitet, unterstützt Ihr die Fortdauer einer erleuchteten Überlieferung: die große und bleibende Hoffnung der Menschheit.

TAP – Benefiz-Aktivitäten

Benefizveranstaltung „Tibetische Kultur bewahren helfen“ in Köln gut besucht.

Mit Informationen, Fotoausstellung, Tombola, Kinderprogramm, Buffet und Live-Musik gab dieser Nachmittag im Bürgerzentrum Köln-Nippes im Mai dieses Jahres vielen interessierten Besuchern Einblicke in die tibetische Kultur und die Arbeit von TAP und erbrachte einen Erlös von 600 Euro.

„Taste & Tribute Dinner“ - Benefizessen in den USA, in den Niederlanden und in Deutschland

New York: Die Chefköche von vier bekannten Restaurants verwöhnten ihre Gäste Ende Mai zum zweiten Mal mit ausgewählten Delikatessen im *Le Bernardin* mitten in Manhattan. Versteigerungen brachten zusätzliche Spenden für das Projekt. Insgesamt erzielte TAP 50.000 \$.



San Francisco: Zum siebten Mal findet in San Francisco am 16. November 2007 das „Taste & Tribute Dinner“ im *Four Seasons Hotel* statt. Die Einnahmen waren im letzten Jahr: 150.000 \$.

Amsterdam: Wie wär's mit einem netten Wochenende in Amsterdam? Am Samstag, 17. November 2007, um 17.30 Uhr beginnt das Benefit-Dinner im Nyingma Centrum Niederlande in Amsterdam, Reguliersgracht 25. Infos und Karten zu 54 € Tel. 0031-20-620-5207 oder E-Mail an info@tibetan-aid.nl

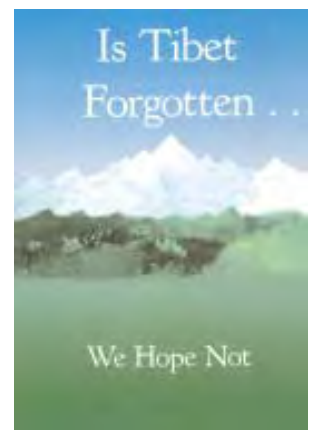
Köln-Nippes: Am Samstag, 1. März 2008, wird im Nyingma Zentrum Köln ein Benefizessen mit Infos zum Projekt von Pauline Bonthuis, TAP Amsterdam, und Live-Musik stattfinden. Beginn: 18.00 Uhr. Infos und Karten zu 54 € Tel. 0221-5890474 oder E-Mail an info@tibetanaidproject.de

Medien -Tipps

Buch: Is Tibet Forgotten? We hope not

von TAP und Tarthang Tulku, Dharma Publishing, Berkeley 2006, 23,- €

Eine spannende Chronik: 36 Jahre Arbeit für Tibet. Eine fast schon persönliche Geschichte: das Leben von Tarthang Tulku und die Entwicklung des Tibetan Aid Project im Spiegel der Geschichte des tibetischen Volkes in Tibet und im Exil. Über 300 fesselnde Seiten mit vielen farbigen Fotos, die all diese Jahre lebendig werden lassen. Die von Deutschen gespendete Weltfriedensglocke in Bodh Gaya ist auch zu sehen!



DVD und Live-Stream im Internet: Buddha as a book

Dauer des Films ca. 60 Minuten.

Der Film wurde für das niederländische Fernsehen produziert und dokumentiert sehr lebendig und eindrucksvoll die Verteilung der tibetischen Bücher durch TAP in Bodh Gaya. Interviews mit Wangmo und Pema Gellek (Töchtern von Tarthang Tulku Rinpoche), mit Lama Amdo und Arnaud Maitland geben viele Informationen zu den Hintergründen. Besonders eindrucksvoll sind die Szenen, in denen Tibeterinnen und Tibeter erzählen, welche langen Reisen und Strapazen sie unternommen haben, um nach Bodh Gaya zu kommen, um an der Weltfriedenszeremonie teilzunehmen und Bücher mit nach Hause nehmen zu können. Der Film kann im Internet unter www.buddhistmedia.com direkt angeschaut werden. Er ist dort im TV-Archiv 2005 unter Sonntag, 20. März, zu finden. Der Kommentar ist niederländisch, die meisten Interviews in Englisch. Kopien einer Englisch untertitelten Fassung können beim Nyingma Zentrum ausgeliehen werden.



Full-Circle Wisdom – Weisheit kommt zurück an ihren Ursprungsort –

Eine kompakter Film über die Arbeit von TAP, ca. 9 Minuten, zu sehen über www.tibetanaidproject.org

Der Film kann direkt über die TAP-Website angeschaut werden. Eine deutsche Fassung kann für 7,- € (zzgl. 3,- € Versand) beim Nyingma Zentrum bestellt werden.

Die Website von TAP, www.tibetanaidproject.org, bietet aktuelle Informationen und die Möglichkeit, den TAP-Newsletter (als E-Mail) kostenlos zu abonnieren.



Eine kritische Zeit - jede Spende ist willkommen!

Wir befinden uns in einer entscheidenden Zeit für die tibetische Kultur. Die letzte Generation von traditionell ausgebildeten tibetischen Meistern altert schnell. Die Bücher, die TAP verteilt, geben „den Alten“ die Werkzeuge, die sie benötigen, um ihre Weisheitstradition an die nächste Generation weiterzugeben. Das Projekt gründet auf einer Vision von Friede und Heilung in dieser kritischen Zeit der tibetischen Geschichte und der Weltgeschichte.

Ihr könnt Euch vorstellen, dass die Kosten für die Produktion Tausender Bücher enorm sind. Daher bitten wir euch um Hilfe. Jede Spende ist willkommen. Auch die Bestellung von Buchtaschen oder Gebetsfahnen (siehe Rückseite) kommt TAP zugute.

„Community of a Thousand Blessings“ - der „Gemeinschaft der Tausend Segen“ beitreten

Wenn Du der Gemeinschaft betrittst, spendest Du drei Jahre lang monatlich 30 € insgesamt also 1.080 € Ziel ist es, weltweit eine Gemeinschaft von 108 Mitgliedern aufzubauen. Du erhältst eine Butterlampe und einen Startvorrat Kerzen, die symbolisch ausdrücken, wie das Positive Deiner Spende in die Welt ausstrahlt. Jeden Tag kannst Du als Teil Deiner täglichen Übungspraxis oder zu einer anderen besonderen Zeit eine Kerze anzünden. Während Du dies tust, kannst Du Dein Geben allen Wesen oder einer Dir wichtigen Person in Deinem Leben widmen. Jedes Jahr werden die Namen der TAP-Spender und die Namen der Menschen, denen die Spende gewidmet ist, bei der Weltfriedenszeremonie in Bodh Gaya, Indien, vorgelesen.

Eine Bibliothek in einer abgelegenen Himalaya Gemeinde ermöglichen

Mit einer einmaligen Spende von 1.080 € wird die Grundlage für eine Bücherei gelegt, die es Tibetern ermöglicht, die von ihnen hochgeschätzten Dharma-Texte zu lesen und damit ihre religiöse Kultur lebendig zu halten. Spender erhalten das Buch „Is Tibet Forgotten - We hope not“.

Ja, ich möchte helfen, die tibetische Kultur zu bewahren!



- Ich spende einmalig _____ €
- Ich spende monatlich _____ €
- Ich will der „Gemeinschaft der Tausend Segen“ beitreten. (30 € monatlich)
- Ich will die Grundlage für eine Bibliothek legen und spende dafür einmalig 1.080 €
- Ich nehme teil am Benefizessen am 1. März 2008 im Nyingma Zentrum mit insgesamt ____ Personen. (54 € pro Person)
- Ich überweise den oben / auf der Rückseite genannten Betrag auf das Konto des Nyingma Fördervereins. (siehe Rückseite)
- Ich lege den Betrag als Scheck bei.
- Bitte buchen Sie den oben / auf der Rückseite genannten Betrag einmalig, bzw. monatlich von meinem Konto ab.

Kontoinhaber

Konto-Nr. _____

Datum: _____

Bank _____

BLZ _____

Unterschrift: _____

*Jede Spende ist willkommen, jede Bestellung von Buchtaschen oder Gebetsfahnen
bedeutet eine Unterstützung von TAP.*

Buchtaschen:

Kleine Größe, 16 x 23 cm: Baumwolle 10 €/ Seide 12 €
Mittlere Größe, 22 x 26 cm: Baumwolle 15 €/ Seide 18 €
Die Buchtaschen werden von der Nyingma Studiengruppe
in Jena hergestellt.



Kleine Gebetsfahnen

15 kleine Einzelfahnen, mit dem Mantra *Om Mani Padme Hum* be-
druckt, Gesamtlänge ca. 4 m: 18 €
Sie werden vom Nyingma Zentrum in Rio de Janeiro hergestellt.

Große Gebetsfahnen

1,45 x 1,06 m, es gibt verschiedene Motive (bitte anfragen): 108 €
Die großen Gebetsfahnen werden von TAP, USA hergestellt.



Für Versandkosten bitte pauschal 3 € dazurechnen.

Projekt Hilfe für Tibeter im Nyingma Förderverein e.V.

Siebachstr. 66, 50733 Köln, Telefon 0221- 58 90 474

Konto-Nr. 331 320 93 bei der Sparkasse Köln-Bonn, BLZ 370 501 98

info@tibetanaidproject.de - www.tibetanaidproject.de

Ja, ich möchte helfen, die tibetische Kultur zu bewahren!

- Ich bestelle ____ Buchtasche/n klein/mittel Baumwolle/Seide
- Ich bestelle ____ kleine Gebetsfahne/n
- Ich bestelle ____ große Gebetsfahne/n
- Ich bestelle die CD mit dem Film über TAP
- Ich bestelle das Buch „Is Tibet forgotten? We hop not“

**Projekt Hilfe für Tibeter
Nyingma Förderverein e.V.
Siebachstr. 66
50733 Köln**

Absender:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

*Zur Art der Zahlung bitte die Rückseite
ausfüllen. Für Versandkosten bitte 3 Euro
dazurechnen. Danke!*

- Ich möchte gerne beim Projekt mitarbeiten.